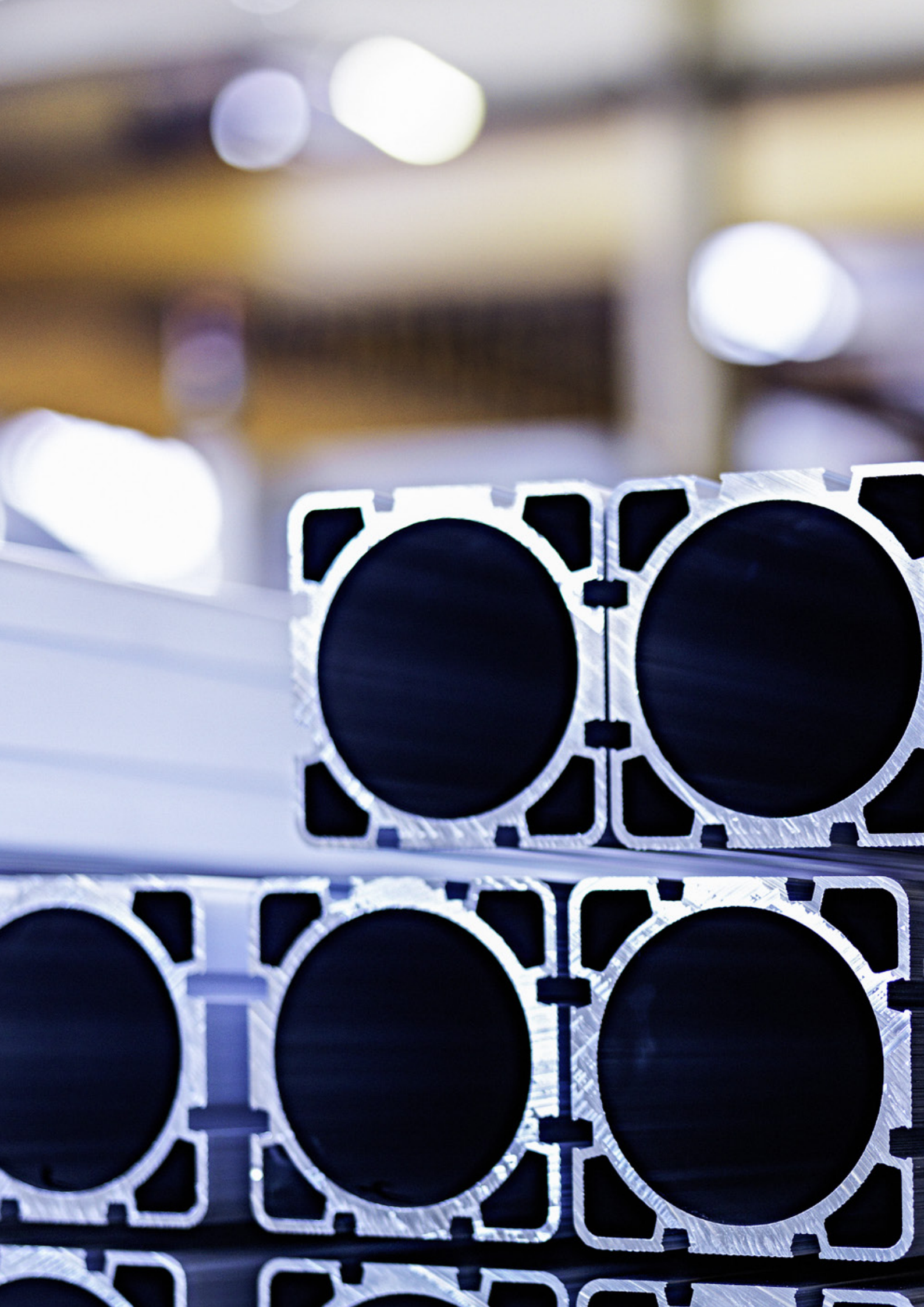


Bericht zum 2. Quartal 2020



MONTANA TECH COMPONENTS im Überblick



MONTANA
TECH COMPONENTS



**ALU
FLEX
PACK**



VARTA AG

Die VARTA AG ist über ihre operativen Tochtergesellschaften in den Geschäftsfeldern Mikrobatterien und Power & Energy tätig. Der Konzern entwickelt und produziert Mikrobatterien, Lithium-Ionen-Batteriepakete und stationäre Energiespeichersysteme für Haushalte und kommerzielle Anwendungen.



ALUFLEXPACK AG

Unter Nutzung des industriellen Know-hows der Montana-Gruppe entwickelt und bündelt Aluflexpack die Ressourcen von Industrieunternehmen mit Potenzial. Sie bietet strategische Unterstützung und Investitionen in innovative Produkte, Vertrieb und F&E, um das Wachstum dieser Unternehmen zu fördern und ihre Marktposition zu unterstützen.



MONTANA AEROSPACE AG

Montana Aerospace ist ein Industriekonzern, der sich auf wichtige Teile und Technologien im Luft- und Raumfahrtmarkt mit globalem operativem Präsenz konzentriert. Montana Aerospace stellt aufgrund seiner Multimaterialfähigkeiten und seiner hervorragenden technischen Kompetenz für die Luft- und Raumfahrtindustrie hochmoderne Komponenten her.



Kennzahlen

KENNZAHLEN DER MONTANA TECH COMPONENTS GRUPPE

| (in T€) ungeprüft nach IFRS | 1-6/2019 | 1-6/2019 adj* | 1-6/2020 | Veränderung in T€ | Veränderung in % |
|-----------------------------|----------------|------------------|----------------|----------------------|---------------------|
| Umsatzerlöse Netto | 645.373 | 645.373 | 850.954 | 205.581 | 31,9% |
| EBITDA | 80.074 | 88.306 | 126.546 | 38.240 | 43,3% |
| in % der Umsatzerlöse Netto | 12,4% | 13,7% | 14,9% | | |
| EBIT | 35.263 | 43.495 | 66.152 | 22.657 | 52,1% |
| in % der Umsatzerlöse Netto | 5,5% | 6,7% | 7,8% | | |
| EBT | 24.734 | 32.721 | 49.266 | 16.545 | 50,6% |
| Periodenergebnis | 13.080 | 21.067 | 29.445 | 8.378 | 39,8% |
| Personalstand | 8.494 | 8.494 | 10.621 | 2.127 | 25,0% |

ENTWICKLUNG DER QUARTALE

| (in T€) ungeprüft nach IFRS | Q3 2018 | Q4 2018 | Q1 2019 | Q2 2019 | Q2 2019 adj | Q3 2019 | Q4 2019 | Q4 2019 adj* | Q1 2020 | Q2 2020 |
|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|----------------|---------|---------|-----------------|---------|---------|
| Umsatzerlöse Netto | 316.250 | 300.739 | 319.043 | 326.330 | 326.330 | 344.259 | 363.802 | 363.802 | 447.912 | 403.042 |
| EBITDA | 44.184 | 32.385 | 40.578 | 39.496 | 47.728 | 51.158 | 58.521 | 58.521 | 70.862 | 55.683 |
| EBIT | 27.684 | 15.460 | 19.245 | 16.018 | 24.250 | 27.716 | -4.212 | 26.249 | 42.129 | 24.023 |
| EBT | 20.937 | 17.611 | 16.409 | 8.325 | 16.312 | 39.608 | -3.998 | 26.462 | 28.353 | 20.913 |
| Periodenergebnis | 13.544 | 15.481 | 7.463 | 5.617 | 13.604 | 29.931 | -4.535 | 25.925 | 15.892 | 13.554 |
| Personalstand | 7.480 | 7.781 | 8.141 | 8.494 | 8.494 | 9.135 | 9.572 | 9.572 | 11.154 | 10.621 |

* korrigiert um nicht wiederkehrende Aufwendungen iZm dem IPO der ALUFLEXPACK Gruppe sowie außerordentliche Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte

Lagebericht – Analyse der Ergebnisse

Sehr geehrte Aktionäre!
Sehr geehrte Damen und Herren!

MONTANA GRUPPE – ERGEBNIS ZUM 30. JUNI 2020

Die MONTANA Gruppe konnte den Gesamtumsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres deutlich steigern. Die Divisionen erzielten im 1. Halbjahr 2020 einen Gesamtumsatz iHv. € 851,0 Mio. (+31,9% im Vergleich zum 30. Juni 2019). Das 1. Halbjahr 2020 mit einem EBITDA iHv. € 126,5 Mio. (+43,3%) wurde speziell im 2. Quartal negativ von der COVID-19 Krise beeinflusst. Das EBIT belief sich in diesem Zeitraum € 66,2 Mio. Die EBITDA-Marge zum 30. Juni 2020 betrug 14,9% (2019/Q2 adj.: 13,7%) und die EBIT-Marge 7,8% (2019/Q2 adj.: 6,7%).

DIVISIONSINFORMATIONEN

Der Gruppenumsatz der VARTA AG wuchs zum Vergleichszeitraum des Vorjahres – auch dank der Akquisition der VARTA Consumer Batteries – um 158% auf 390,7 Mio. EUR (+66,5% ohne Akquisition VARTA Consumer); das bereinigte Konzern-EBITDA steigt sogar um 174% auf 102,1 Mio. EUR (+124,8% ohne Akquisition VARTA Consumer). Die VARTA AG erwartet einen Jahresumsatz von 810–830 Mio., bei einem bereinigten EBITDA von 210–215 Mio. und geplanten Investitionen von 320–360 Mio. Damit wird bis zum Ende 2021 eine Produktionskapazität für 300 Mio. Stück wiederaufladbare Lithium-Ionen Microbatterien zur Verfügung stehen. Mit der Akquisition der VARTA Consumer Batteries wird die Geschäftstätigkeit in die zwei Segmente „Microbatteries & Solutions“ und „Household Batteries“ gegliedert.

Neben der Entwicklung der neuesten Generation kleinformatiger Lithium-Ionen Zellen mit noch höheren Energiedichten, soll nun die innovative VARTA Technologie auch auf größere Formate für neue Anwendungen übertragen werden, wie beispielsweise für VARTA Energiespeicher. Das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) und die Länder Bayern und Baden-Württemberg haben am 29. Juni 2020 bekannt gegeben, dieses Vorhaben im Rahmen eines IPCEI („Important Project of Common European Interest“; einem wichtigen Vorhaben von gemeinsamem europäischen Interesse) zu



Am 29. Juni überreichte Deutschlands Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier stellvertretend für Bund und Länder der BRD VARTAs CEO Herbert Schein die IPCEI-Fördermittel in der Höhe von 300 Mio. Euro, davon waren 101,5 Mio. Euro für die Forschung am Standort Nördlingen bestimmt.

unterstützen. Sie stellen der VARTA AG dafür Fördermittel von bis zu 300 Mio. EUR bis Ende 2024 zur Verfügung

Nachdem die AEROSPACE Division bis zum Ende des 1. Quartals nahezu planmäßig unterwegs war, musste die UAC Gruppe im 2. Quartal deutliche Umsatz- und Ergebnisrückgänge, hervorgerufen durch das zurückhaltende Abnahmeverhalten der Flugzeugindustrie, hinnehmen. Die neuen Produktionsstandorte in Rumänien und Vietnam werden verzögert hochgefahren. Auch im 3. Quartal ist keine Verbesserung in Sicht, nachdem die Abnehmer über den Sommer teilweise Betriebsschließungen vornehmen und damit auch keine Auslieferungen stattfinden können. Für das 4. Quartal ist wieder eine Verbesserung des Absatzes in Sicht.

Die ALU MENZIKEN Gruppe konnte in den ersten beiden Quartalen die Auslastung des neuen rumänischen Werkes verbessern, wenn auch auf niedrigerem Niveau als geplant. Die negative Auswirkung der COVID-19 Krise auf die Auslastung der Werke fällt geringer aus als in der UAC Gruppe. Für das rumänische Werk wird mit einer weiteren leichten Verbesserung gegenüber dem Vorjahr gerechnet.



Covid-19: Aluflexpack beweist sich als krisensicherer Partner in der internationalen Verpackungsindustrie.

Die ALPINE METAL TECH Gruppe konnte durch die COVID-19 Krise verursachte Reisebeschränkungen nicht alle geplanten Auslieferungen durchführen. Mit einer weiteren verhaltenen Bestellrätigkeit, speziell in der Automotive Sparte ist zu rechnen. Die Gruppe ist in der Umsetzung einer weiteren Konzentration der Standorte in Deutschland.

Die ASTA Gruppe ist trotz der temporären Werksschliessungen in China im 1. Quartal und in Indien am Übergang zum 2. Quartal weiterhin planmäßig unterwegs. Auch für das 2. Halbjahr ist keine wesentliche Planabweichung der Gruppe in Sicht.

Die ALUFLEXPACK AG konnte im 1. Halbjahr den Nettoumsatz organisch um +14% auf 115,5 Mio. erhöhen. Das EBITDA stieg im gleichen Zeitraum bereinigt um Sondereffekte von 14,0 Mio. auf 17,3 Mio. Die Nachfrage nach verpackten Nahrungsmitteln und Pharmazeutika war auch im Zuge der Ausgangssperren robust, weshalb die COVID-19-Krise bisher keine negativen Auswirkungen auf das Geschäft der ALUFLEXPACK AG hatte. Die Produktions- und Lieferkette konnte während des gesamten Zeitraums aufrechterhalten werden. Die Konzernleitung bestätigte jüngst den Ausblick für das Geschäftsjahr 2020 angesichts einer anhaltend positiven Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens.

AUSBLICK

Die MONTANA Gruppe startete in das Jahr 2020 im 1. Quartal wie geplant und die COVID-19 Krise zeigt im 2. Quartal nur eine moderate Auswirkung auf das Gesamtergebnis der Gruppe. Trotzdem wird diese Krise an der MONTANA Gruppe nicht ohne Auswirkung vorübergehen, aufgrund der diversifizierten Ausrichtung erwarten wir, dass die negativen Auswirkungen auf die AEROSPACE Division teilweise oder zur Gänze durch jene Divisionen kompensiert werden, die trotz der Umstände besser als budgetiert unterwegs sind. Unabhängig von der COVID-19 Krise ist die MONTANA Gruppe mit den Investitionen in den hochkompetitiven Standorten, zusammen mit der Innovations- und Qualitätsführerschaft der einzelnen Divisionen gut aufgestellt, sodass auch in schwierigerem Umfeld die Gruppe für die Kunden ein attraktiver Lieferant bleibt.

Finanzen

KONSOLIDIERTE BILANZ PER 30. JUNI 2020

| AKTIVA (in T€) ungeprüft nach IFRS | 31.12.2019 | 30.06.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| Immaterielle Vermögenswerte | 220.190 | 292.841 |
| Sachanlagen | 918.617 | 1.158.437 |
| Finanzanlagen | 244.701 | 262.849 |
| Sonstige Vermögenswerte und Forderungen | 63.853 | 79.276 |
| LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | 1.447.361 | 1.793.402 |
| Vorräte | 329.987 | 434.403 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 184.444 | 248.601 |
| Sonstige Vermögenswerte und Forderungen | 108.277 | 145.903 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 412.279 | 248.306 |
| KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE | 1.034.987 | 1.077.213 |
| SUMME AKTIVA | 2.482.348 | 2.870.615 |
| PASSIVA (in T€) ungeprüft nach IFRS | 31.12.2019 | 30.06.2020 |
| Den Aktionären der MTC AG zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile | 776.606 | 695.305 |
| Nicht beherrschende Anteile | 255.320 | 261.677 |
| EIGENKAPITAL | 1.031.926 | 956.981 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 363.847 | 446.685 |
| Sonstige Finanzverbindlichkeiten | 365.690 | 465.070 |
| Latente Steuerschulden | 33.232 | 55.038 |
| Rückstellungen | 3.184 | 2.673 |
| Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer | 69.527 | 112.171 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 84.550 | 71.042 |
| LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | 920.030 | 1.153.143 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 63.737 | 49.800 |
| Sonstige Finanzverbindlichkeiten | 41.792 | 42.837 |
| Rückstellungen | 7.783 | 27.725 |
| Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer | 27.000 | 42.901 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 243.031 | 249.155 |
| Abgegrenzte Schulden | 29.593 | 36.526 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 117.457 | 311.546 |
| KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | 530.392 | 760.491 |
| SUMME VERBINDLICHKEITEN | 1.450.422 | 1.913.634 |
| SUMME PASSIVA | 2.482.348 | 2.870.615 |

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG PER 30. JUNI 2020

| (in T€) ungeprüft nach IFRS | 1–6/2019 | 1–6/2020 |
|--|----------|----------|
| UMSATZERLÖSE NETTO | 645.373 | 850.954 |
| Bestandsveränderungen | 19.933 | 24.416 |
| Sonstiger betrieblicher Ertrag | 37.175 | 47.661 |
| Material- und Warenaufwand | -366.951 | -446.734 |
| Personalaufwand | -166.563 | -226.882 |
| Sonstiger betrieblicher Aufwand | -88.894 | -122.870 |
| EBITDA | 80.074 | 126.546 |
| Abschreibungen und Amortisationen | -44.811 | -60.394 |
| EBIT | 35.263 | 66.152 |
| Zinssaldo | -9.497 | -10.030 |
| Übriges Finanzergebnis | -1.026 | -6.856 |
| Ergebnis aus Gemeinschafts- und assoziierten Unternehmen | -6 | 0 |
| ERGEBNIS VOR STEUERN | 24.734 | 49.266 |
| Ertragsteueraufwand | -11.654 | -19.820 |
| PERIODENERGEBNIS | 13.080 | 29.445 |
| DAVON ENTFALLEN AUF: | | |
| Aktionäre der MTC AG | 6.197 | 11.542 |
| Minderheitsanteile | 6.883 | 17.904 |
| PERIODENERGEBNIS | 13.080 | 29.445 |

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG PER 30. JUNI 2020 (verkürzt)

| (in T€) ungeprüft nach IFRS | 1–6/2019 | 1–6/2020 |
|---|----------|----------|
| Cash Flow aus Geschäftstätigkeit | 11.970 | 40.579 |
| Cash Flow aus Investitionstätigkeit | -152.770 | -306.377 |
| Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit | 186.643 | 102.060 |
| NETTOVERÄNDERUNG DER ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE | 45.842 | -163.738 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente per 1. Januar | 193.225 | 412.279 |
| Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 856 | -235 |
| ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE PER 30. JUNI | 239.923 | 248.306 |

Informationen zum Unternehmen

FINANZKALENDER 2020/2021

| | |
|-------------------|-------------------------|
| 25. November 2020 | 3. Quartalsbericht 2020 |
| 13. April 2021 | 4. Quartalsbericht 2020 |
| 31. Mai 2021 | 1. Quartalsbericht 2021 |
| 24. August 2021 | 2. Quartalsbericht 2021 |

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Frau Stephanie Guggenberger

Finance & Accounting

Tel.: +43 1 961 0692 146 / Fax: +43 1 961 0832

ir@montanatechcomponents.com

www.montanatechcomponents.com

DISCLAIMER

Dieses Dokument wurde von Montana Tech Components AG (CHE-101.187.700), Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach AG, (nachfolgend „MTC“) auf der Grundlage von öffentlich zugänglichen Informationen, intern erstellten Daten und anderen Quellenerarbeit und herausgegeben. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen aus Quellen stammen, die MTC für verlässlich erachtet, haftet die MTC nicht für deren Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit oder garantiert diese. Die enthaltenen Informationen können unvollständig oder zusammengefasst sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben, Analysen, Prognosen etc. dienen lediglich der unverbindlichen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionschluss [August 2020]. Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Erstellung dieses Dokumentes, insbesondere für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit von dessen Inhalt oder für das Eintreten der darin erstellten Prognosen, insbesondere daher für die kalkulierten Renditeerwartungen, ist ausgeschlossen. Weder die MTC, deren Verwaltungsräte, deren Vertreter oder Angestellte noch sonstige Personen, die mit der Erarbeitung dieser Dokumentation betraut sind oder von denen dieses Dokument erhältlich ist, haften in ausdrücklicher oder stillschweigender Weise für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der Informationen oder garantieren diese. Dieses Dokument stellt keinen Prospekt im Sinne von Art. 652a oder Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) dar. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot oder eine Einladung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapiers dar noch enthält dieses Dokument oder irgendwas darin die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Die enthaltenen Informationen bilden daher insbesondere weder eine Vertragsgrundlage, noch Gegenstand eines Rechtsgeschäftes. Sollte dieses Dokument Investitionsmöglichkeiten (Aktien, Anleihen (Bonds) und ähnliche Instrumente) enthalten, wird darauf hingewiesen, dass diese mit hohen Risiken, insbesondere Marktrisiken, Währungsrisiken und Zinsrisiken verbunden sind. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich des dargestellten Unternehmens darf nicht auf der Grundlage dieses Dokumentes erfolgen. Potenzielle Anleger werden von MTC dazu aufgefordert, vor dem Erwerb einer in diesem Dokument genannten Anlagemöglichkeit eine Beratung zu Kapitalanlagen und zu deren steuerlichen Folgen einzuholen. Die Informationen in diesem Dokument stellen keine Beratung dar und sollen nicht als Ersatz für eine spezifische Beratung zu einer konkreten Investitionsentscheidung im Einzelfall betrachtet werden. Weder die MTC, deren Verwaltungsräte, Vertreter oder Angestellte der MTC noch sonstige Personen, die mit der Erarbeitung dieser Dokumentation betraut sind oder von denen dieses Dokument erhältlich ist, haften für unmittelbare oder mittelbare Schäden jeglicher Art, die sich aus der Verwendung dieses Dokumentes oder seines Inhaltes ergeben. Eine Haftung für Druckfehler ist ebenfalls ausgeschlossen. Durch die Bereitstellung dieses Dokumentes übernimmt die MTC keine Verpflichtung, dem Empfänger den Zugang zu weitergehenden Informationen zu ermöglichen oder Ungenauigkeiten oder Unterlassungen, die offensichtlich werden, zu korrigieren. Die MTC behält sich vor, jederzeit Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen, Inhalte zu entfernen oder neue Inhalte hinzuzufügen. Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die sich auf künftige Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen oder für zukunftsgerichtete

Aussagen gehalten werden können. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „ausrichten“, „schätzen“, „vorwegnehmen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „bezwecken“, „können“, „werden“, „planen“, „weiterverfolgen“ oder „sollen“ oder ähnlichen Begriffen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen enthalten Aussagen über Sachverhalte, die keine historischen Tatsachen sind oder die nicht unter Verweis auf vergangene Ereignisse beweisbar sind. Vorhersagen unterliegen einer Vielzahl von abschätzbaren und nicht abschätzbaren Risiken und Ungewissheiten, da sie sich auf Ereignisse beziehen und/oder von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten oder nicht eintreten können. Für den Fall des Eintritts dieser Risiken und Ungewissheiten oder den Fall, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten, bzw. die getroffenen Annahmen sich als nicht korrekt erweisen, können die tatsächlichen Ereignisse, sowohl in positiver als auch in negativer Weise, wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen implizierten oder genannten Geschehensabläufen abweichen. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen der MTC, die sich im Nachhinein als unrichtig herausstellen können. Die Adressaten sollten kein Vertrauen in diese zukunftsorientierten Aussagen legen. MTC übernimmt keine Verantwortung, diese zukunftsgerichteten Aussagen und Meinungen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu ändern oder zu korrigieren. Die Inhalte dieses Dokumentes sind urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte dieses Dokumentes werden ausschließlich zur Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne vorherige Genehmigung des Urhebers weder ganz noch teilweise reproduziert, vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt werden und/oder in Informationssystemen die zur Datenweitergabe genutzt werden, gespeichert werden.

Dieses Dokument dient zur Verteilung in oder aus Großbritannien nur an Personen, die berechtigte Personen, oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 von Großbritannien sind oder einer auf dieser Grundlage erfolgten Anordnung, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der derzeit geltenden Fassung) beschrieben sind und es ist nicht beabsichtigt, dass es direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet wird. Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Japan, oder in ihre jeweiligen Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden, noch darf es an eine US-Person oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Japan hat, verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokumentes in andere Staaten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, werden von MTC dazu aufgefordert, sich über etwaige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkungen zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze eines anderen Staates darstellen. Personen mit Domizil in anderen Staaten beachten bitte die jeweils geltenden Beschränkungen in der entsprechenden Rechtsordnung.

Dieser Haftungsausschluss gilt für die MTC sowie alle mit dieser verbundenen Unternehmen, auch wenn diese nicht in diesem Dokument erwähnt wurden. Es gilt materielles Schweizer Recht, unter Ausschluss des Kollisionsrechts. Ausschließlicher Gerichtsstand ist der Sitz der MTC.

IMPRESSUM

Herausgeber: MONTANA Tech Components AG,
Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach

Fotos: Studio Schroll, VARTA AG

Design: Gottfried Ebner

Layout & Satz: flammen.at



MONTANA TECH COMPONENTS AG
Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach
Tel: +41 62 765 2500 / Fax: + 41 62 765 2510
office@montanatechcomponents.com
www.montanatechcomponents.com